

Lebenshilfe: Adventsfeier mit einer ganz besonderen Ehrung im Rolf-Engelbrecht-Haus / Musikalisches Rahmenprogramm

Bastelkreis seit 40 Jahren aktiv

WEINHEIM. Es hätte nicht schöner und ergreifender sein können. Der letzte – bis dahin geheim gehaltene – Programmpunkt der Adventsfeier der Lebenshilfe galt Helga Speer, Annel Funder und den Frauen vom Bastelkreis. Das Duo Hans Todt (Akkordeon) und Erster Bürgermeister Dr. Torsten Fetzner (Gitarre) überbrachten musikalisch ihren Dank, wobei auch das Publikum im Rolf-Engelbrecht-Haus eine Rolle spielte.

Eigens für diesen Anlass hatte Hans Todt einige Strophen als eine Art Hommage an die völlig verdutzten und ergriffenen Frauen getextet, die er mit seinem Akkordeon bravourös vortrug und in deren Refrain alle Besucher einstimmten. Es war

wie ein großes Familienfest, zu dem der stellvertretende Vorsitzende Heiner Schneider zahlreiche Ehrengäste begrüßte. „Um das musikalische Ensemble der Veeh-Harfen-Gruppe wird die Lebenshilfe Weinheim sehr beneidet. Es sind zarte Klänge, die nachdenklich stimmen und die Seele erreichen“, so Hans Todt bei seiner Anmoderation. Kerstin, Sabina, Simone, Hubert und Sebastian spielten hoch konzentriert vier Lieder, geleitet von der seit zehn Jahren ehrenamtlich tätigen Ina Naumann. Der fränkische Landwirt Veeh entwickelte einst das Saitenzupfinstrument für seinen Sohn, der mit Down-Syndrom auf die Welt kam. Notenschablonen

werden zwischen Saiten und Resonanzkörper geschoben, dadurch ist das Spielen „vom Blatt“ möglich. Die Veenklang-Gruppe bildete mit ihren weihnachtlichen Weisen den wunderbaren Beginn des Bühnenprogramms. Von purer Lebensfreude zeugte die coole Choreografie der fünf Hip-Hop-Mädels Angi, Hannah und der zweieinhalbjährigen Lilly sowie den beiden „Till-Jungs“ der Lebenshilfe-Inklusionsgruppe. Sie ernteten Bravo-Rufe und nicht erden wollenden Beifall für den von Stevie von Moers-Meßmer einstudierten Auftritt. Nicht nur klassisch, sondern auch modern gestaltet die Ballettmeisterin das Programm ihrer Abteilung. In sechs Workshops

hat sie die Herzen der jungen Lebenshilfe-Schützlinge erobert.

Voller Inbrunst sang der Musikus-Chor vier Adventslieder. Die Gäste dankten den motivierten Sängern Christian, Claudia, Johanna, Lisa, Ludwig, Marion, Sebastian und Sven mit starkem Applaus. Christians Solo „Ewig“ von Peter Maffey begeisterte das Publikum vollends. Einstudiert hatten sie die Lieder mit Heidi Nagel, Willi Gärtner und dem Vorsitzenden des MGV Lützelsachsen, Karl Leitwein, der früher jahrelang einen Lebenshilfe-Bus chauffierte. Der Höhepunkt für die jüngeren Gäste war natürlich die Ankunft des Nikolaus, der allen kleine Geschenke überreichte.